

Ninja im Zeitalter der Piraten

Ein Naruto und One Piece Crossover

Von Riva

Kapitel 23: Die Beschwör-Frucht.

Kakashi sitzt auf einem Stuhl neben dem Bett, auf welches er die junge Frau gelegt hatte. Tsunade, welcher er mit viel Mühe aufwecken konnte, kümmert sich um ihre Verletzungen.

T: Solche Wunden habe ich noch nie gesehen...was waren das für Wesen, Kakashi?

K: Sie waren ziemlich seltsam, etwas derartiges habe ich noch nie zuvor gesehen...sie sahen aus wie eine Mischung aus Echsen und Vögeln, mit etwas säugerartigem an sich...

T: Verstehe...ich denke wir sollten warten, bis die Kleine wieder aufwacht und sie zu diesem Vorfall befragen.

Wie auch immer, die Wunden sind versorgt, also lege ich mich wieder schlafen. Solltest du auch tun, der Logport ist morgen schon aufgeladen, also werden wir bald aufbrechen.

Kakashi starrt weiterhin die Frau an, während er immer wieder an den Vorfall zurückdenken muss. Irgendwas daran lässt ihm keine Ruhe. Unruhig steht er auf und macht einen Spaziergang durchs Haus.

Kakashi: //Schon irgendwie unheimlich hier...vor allem all die skelettierten Tiere, welche auf Kommoden und in Wandschränken zu finden sind...ist die alte Dame ein Knochenfetischist?//

Irgendwann kommt Kakashi an einem Zimmer vorbei, in welchem noch Licht zu sehen ist.

K: //Das muss Luzus Zimmer sein...ist sie um die Zeit noch wach?//

Kakashi ist etwas nervös, doch dann riskiert er einen Blick hinein. Doch kann er nicht glauben, was sich vor seinen Augen abspielt. Da spielt die alte Luzu doch tatsächlich mit einem der Monster, welches sich nach genauerem Betrachten als lebendes Skelett entpuppt. Nun versteht Kakashi auch, warum er die Gattung der Monster nicht genau bestimmen konnte, schließlich sind sowohl Echsen als auch Vögel und Säuger Wirbeltiere und im Schatten konnte man das Skelett nicht richtig zuordnen.

Lu: Komm doch rein, Piratenmann, meine Gefährten beißen nicht.

Kakashi starrt sie verwundert an, entschließt sich dann aber, der Einladung zu folgen und betritt das Zimmer.

Ka: Verzeihung, ich wollte nicht unhöflich sein.

Die alte Dame lächelt ihn an.

Lu: Macht doch nichts...Gebeten oder ungebeten, heutzutage freue ich mich über jede Art von Besuch. Vor eurem Erscheinen heute, hatte ich schon zwanzig Jahre keinen mehr...

Ka: Sie waren zwanzig Jahre alleine auf dieser Insel? Wie...?

Lu: Alleine war ich keineswegs, denn wie du sehen kannst, habe ich ja meine kleinen hier...

Luzu deutet auf das Skelett.

Lu: Diese Skelette sind Überbleibsel der Monsternacht, welche sich vor zwanzig Jahren hier abgespielt hat. Damals kam der Nutzer der Beschwör-Frucht, einer Teufelskraft, welche es einem ermöglicht, Monster zu beschwören, auf diese Insel. Da die Weltregierung sie für Forschungszwecke benutzen wollte, erteilte sie dem Mann namens Ferris den Befehl, die Bewohner zu vertreiben. Dieser fackelte nicht lange und hetzte Monster auf die Bewohner, welche kurz darauf von der Insel verschwanden. Nur ich blieb auf ihr zurück, da ich alleine war und keiner der Bewohner mich mitnehmen konnte. Ein Boot hatte ich auch nicht, also musste ich alleine bleiben. Doch meine Einsamkeit war nicht von langer Dauer, denn ich freundete mich mit den Skeletten an, welche mir sogar ein Haus gebaut hatten. Sie wollten Ferris nicht mehr folgen und ein freies Leben hier führen.

Kakashi ist sichtlich gerührt von dieser Geschichte.

Doch dann hört er ein Geräusch aus dem Nebenzimmer. Die junge Dame ist wohl aufgewacht.

Fortsetzung folgt...